

Sachregister

A-B-Gutachten	1	Aufspaltung, unzulässige eines einheitlichen Geschehens	11
Definition		Ausarbeitung, Beginn	25
Abheben eines Geldbetrags vom Sparbuch	9	Ausführungen , überflüssige	34
Abklopfmethode	25	Aussagen , Wiedergabe	36
Abschlussverfügung	2	Bearbeitervermerk , Auswertung	1ff.
Abtrennung des Verfahrens § 103 JGG	51	Begünstigung , Abs. 4- Strafantrag	24
fehlendes rechtliches Gehör	51 f.	Begutachtung des Tatnächsten	24, 25
actio libera	20	Beihilfe	25
A-Gutachten		Belehrungspflicht , § 136 St PO	40 f.
Ergebnis	50	Einzelfälle	
Ahistorischer Aufbau	12	Ausnahmen	40, 42
Gesetzeskonkurrenz		im Disziplinarverfahren	42
mitbestrafte Vortat	13	Fernwirkung bei fehlender qualifizierte Belehrung	43
schwerer räuberischer Diebstahl		Schweigerecht	40
Subsidiarität	12	Schutzzweck der Vorschrift	40
Anfangsverdacht	1f.51	Verteidigerkonsultation,	43ff.
Angaben des Beschuldigten	28	Einzelfälle	45
fehlende		WüK Artikel 36	
am Tatort nach Belehrung	43	Beschränkung des Prüfungsauftrags	1
Umschreibung	27f.	Beschuldigte	29 f.
in einer Schadensanzeige	43	Angaben	26
über seinen Verteidiger	29	Aufbau bei 2 Beschuldigten	5
Anklageerhebung in Haftsachen	55	Beschränkung ihrer Zahl	41 f.
Unterrichtung des Haftrichters, der JVA		Erlangung des Status	3,26,28
Anklageformel , teilweise erlassen	5	Kennzeichnung	4f.
abstrakte	2,61f	besonderes öffentliches Interesse	
Besonderheiten	62f.	Prüfung ausnahmsweise im B-Gutachten	4f. 2,61
vereinfachte Fassung	63,68	Besonderheiten im Anschluss an die§§-Kette	
Wiedergabe der inneren Tatseite	63	Betrug	16 f.
konkrete	60 ff.	Abgrenzung vom Trickdiebstahl besonders schwerer Fall, § 265 StGB	12
Fassung, Besonderheiten		subsidiär	8 f.
natürliche Handlungseinheit	61	mitbestrafte Nachtat	
Vorsatz	61	Beweismittel	55
„Vorziehen“ vor abstrakter Formel	60	Reihenfolge der Prüfung und ihre Wieder	
Anklage torso	2, 60 f.	gabe in der Anklageschrift	40,47ff.
erweiterte Fassung	3	Beweisverwertungsverbote	37
Antragsdelikte absolute, relative	23	Beweiswürdigung / Abwägung der Verdachtsmomente	39 f.
Sonderfälle	24	Anforderungen / Grenzen	37,49 f
Asservate	59	Aufbauhinweise- Aufbau bei einem	8 f.
Entscheidung über, §111 k St PO		Beweisverwertungsverbot	
Aufbau, ahistorischer	12	Fall mit Lösung	31 f.
Gesetzeskonkurrenz		Chronologischer Aufbau	68
mitbestrafte Vortat	13		
Subsidiarität	12		
Aufbau, chronologischer	8 f.		
bei geständiger Einlassung	26,67ff		
bei „streitigem“ Sachverhalt	66f.		
Aufbau, Hinweise	24ff.		
Aufmacher	6		
keine farblosen Überschriften	7		

nicht zu erörtern		ihre Kennzeichnung	6 f.
Paragrafenkette	5, 61	historisch chronologischer Aufbau	8
Besonderheiten im Anschluss daran	2, 61	Tateinheit Darstellung in der	62
Erwähnung von § 49 neben § 27	61	Anklageschrift	
Erwähnung von nebengesetzlichen		Identität / Teilidentität der	69
Vorschriften. Reihenfolge	61 f.	Ausführungshandlung	
Personengleichheit		natürliche Handlungseinheit	61
Nicht erforderlich bei §§ 253ff;263	34	gleichartige Idealkonkurrenz	.
StGB/ Kennzeichnung des Nähever-		Klammerwirkung	71
hältnisses		tatbestandliche Handlungseinheit	69 f.
Personen Kennzeichnung	2	Tatmehrheit	62
Pflichtverteidiger		Tatnächster	25
Beiordnung/Fälle der §§ 140; 141		Trickdiebstahl	16, 36
Abs.3 Satz 2 St PO; bei	56 f.	Aufbau	65 f.
konfrontativer Befragung	47	Überschriften , überflüssige	28
Polizeiflucht	10	Überspringen von Begriffsmerk-	
polizeiliches Geständnis	42	malen	18, 25
praktischer Teil	60f	bei der Prüfung des Versuchs,	21
prozessuales Gutachten	1	Ausnahmen	22
Randnotizen am Klausurtext	8	Überzeugungsbildung Kriterien	39
Raub, Erpressung/	18	Umstände besondere	53
Prüfungsreihenfolge		Unebenheiten sprachliche	27, 34
Einzelfälle	18 f.	Unterschlagung subsidiär	17
Finale Verknüpfung	19	Untreue / Betrug	8 f.
Räuberischer Angriff auf Kraft-	19 f.	Urkunden	33, 35
fahrer / Aufbau, Kriterien		Anforderungen an die Prüfung	
Räuberischer Diebstahl	13 f.	zusammengesetzte	36
Absicht, Nachweis		Urkundenfälschung	21
Rechtswidrigkeit ausnahmsweise zu	35	Prüfungsreihenfolge	
prüfen		Urteilsstil ausnahmsweise	49
Sachverhalt bei Prüfung nicht	27	Unzulässige Aufspaltung eines	
voranstellen		einheitlichen Sachverhalts	11
sachverhaltsbezogene Wiederga-be		Verbrechen	12
der Strafvorschriften in der	63	Verabredung	
Anklageschrift		versuchte// vollendete Anstiftung	13
Sachwert verkörperter	33	verdeckte Ermittler	48
Scheinwaffen	34	unzulässige gezielte Befragung /	
Schuld		Aus-	
Erörterungen ausnahmsweise	26, 35	nutzung eines	
Schuldfähigkeit	5	Vertrauensverhältnisses	
verminderte	6.	Verfahrensfragen	50 f.
zu unterstellen	5	Erörterungen in der Klausur	5
Schuldunfähigkeit	6	Verfolgungsbeschränkung	4 f.,53
Schutzzweck des § 136a St PO		Verhørs- Vernehmungspersonen	27 f.
Reichweite	44	Notwendigkeit ihrer Erwähnung	
Sicherungsbetrug	9	Vernehmungsmethoden	44 f.
Sicherungserpressung		unzulässige	
Strafbefehlsantrag	3	Vermerk	2, 52
Strafklageverbrauch	1	Versuch , Aufbau	22 f.
Strafzumessungserwägungen	53	als mitbestrafte Vortat	13
streitiger Sachverhalt	66 f.	fehlgeschlagener	23
Aufbauschema		korrigierte Wahrnehmung	
Subsidiarität	12	„wobei- Formel“ in der Anklage	63
Subsumtionshinweise	27	Verschweigen des	
Tathandlungen deutlich sichtbar	7 f.	Verwandschaftsverhältnisses	46
voranstellen		bei der Vernehmung	

Verteidiger		Einverständnis mit Vernehmung	
Äußerungen für den Beschuldigten	29	nichtrichterlicher Verhörspersonen	46
Vernehmung des Beschuldigten durch		Zueignungsabsicht	32 f.
den Verteidiger, unzulässige	46	Zuständigkeit, örtliche	
Verteidigerkonsultation	44 f.	In Jugendsachen (§ 42 JGG)	55
Pflicht zur Belehrung/ Einzelfälle	.	Zuständigkeit, sachliche	53 f.
Vertrauensperson	47	Ausschluss der Spezialzuständig-	
vertypter Milderungsgrund	6	keit in Jugendsachen	54 f.
vorläufige Einstellung	4, 54	bei Erwachsenen	53 f.
Vollrausch	20, 24	bei Erwachsenen und Heranwach-	54
Vorarbeiten bei der Durchsicht des		senen	
Klausurtextes	6 f.	bei Jugendlichen und Heranwach-	54
Vorsatz		senen	
Erörterung nur ausnahmsweise	35	besondere Umstände des Falles	53 f.
bedingter	36	Straftaten in verschiedenen Alters-	
in der Anklageformel	61	gruppen	54
Vorschriften , nicht anwendbare	5	Zwischensatz , relativierender	60
Vortat , mitbestrafte / Einzelfälle	13		
Wahlfeststellung	46		
Wahrscheinlichkeitsprognose	37 ff.		
Fall mit Lösung	16, 36,65		
Werkzeuge , gefährliche	33 f.		
Beschuhter Fuß	33		
Brotmesser	34		
Cowboystiefel Absätze	33		
Klappmesser	34		
Messer	34		
PKW keine Waffe			
Scheinwaffen	34		
Scheren	33		
Schraubendreher	33 f.		
Schweizer Offiziersmesser	34		
Stiletto Heels	33		
Taschenmesser	34		
Wesentliches Ergebnis der	2		
Ermittlungen			
Widerstand			
besonders schwerer Fall	11		
PKW keine Waffe			
Versuch/ vollendete Nötigung	17		
Wiedergabe			
der Einlassung, von Aussagen	37		
von gutachterlichen Äußerungen	37		
Wiener Konsularübereinkommen	46		
Willkür , grobe	48		
Wissensprostitution	8, 25		
Zeuge / Zeugin			
in der Anklageformel nicht zu erwäh-			
nen (Ausnahme: §§ 153 ff. StGB)	60		
Zeugen vom Hörensagen	47 f.		
Zeugnisverweigerungsrecht			
von Angehörigen nach Anhörung			
durch die Jugendgerichtshilfe	47		
von Journalisten			
Ausnahmen / Anzeigen von Angehö-	46 f.		
rigen			

